

## Biographie

### **Gérard Korsten**

*Dirigent*

[www.gerard-korsten.com](http://www.gerard-korsten.com)



Nach Korstens Studium bei Ivan Galamian am Curtis Institute in Philadelphia ging er nach Salzburg, wo er Konzertmeister und schließlich stellvertretender Musikdirektor der Camerata Salzburg wurde, deren Chefdirigent Végh war. 1987 trat Korsten als Konzertmeister dem Chamber Orchestra of Europe bei; Während seiner neunjährigen Tätigkeit im Ensemble arbeitete er eng mit Dirigenten, wie Claudio Abbado, Nikolaus Harnoncourt und Heinz Holliger, zusammen.

Gérard Korsten hat über 100 Orchester in 24 Ländern dirigiert, darunter Orchester wie das Adelaide Symphony, BBC Scottish Symphony, Budapest Festival Orchestra, die Camerata Salzburg, das Chamber Orchestra of Europe, Hong Kong Philharmonic, Irish Chamber Orchestra, Orchestra di Padova e del Veneto, Orchester National de Lyon, Schottische und Schwedische Kammerorchester sowie das SWR Sinfonieorchester Freiburg.

Zu Gérard Korstens zahlreichen bisherigen Operaufführungen gehören Häuser wie Teatro alla Scala Mailand, Opéra National de Lyon, Bregenzer Festspiele, Deutsche Oper Berlin, Englische Nationaloper, Glyndebourne Festival, Maggio Musicale Fiorentino, Niederländische Oper, Neues Nationaltheater Tokio, Königliche Oper Stockholm und Ungarische Staatsoper.

Er war Chefdirigent der London Mozart Players und von 1999 bis 2005 Musikdirektor des Orchestra del Teatro Lirico di Cagliari auf Sardinien. Nach 13 Jahren als Chefdirigent des österreichischen Sinfonieorchesters Vorarlberg Bregenz wurde Gérard Korsten 2018 als Conductor Laureate ausgezeichnet.

**2023/2024**

**Wir bitten Sie, diese Biografie unverändert abzdrukken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.**